

Stans, 03.02.2017

MEDIENINFORMATION

Der Teddy ist krank – ein Fall für Dr. Ted

16 Medizinstudenten der Uni Bern reisten heute in die Zentralschweiz, um als Dr. Teds am Kantonsspital Nidwalden einen Tag lang die kranken Stofftiere von rund 100 Kindern zu behandeln.

Seit vielen Jahren bietet das Kantonsspital Nidwalden (KSNW) auf Anfrage ein Besuchsprogramm für kleine Kinder an, damit sie Ambulanz und Notfall kennenlernen, um ihnen die Angst vor dem Spital und Arztbesuch zu nehmen. Daher ist die Anfrage vom Teddybär Spital Bern (www.tbsbern.ch), im KSNW ein Teddybär Spital durchzuführen, vom Spital sehr erfreut aufgenommen worden.

Das Teddybär Spital ist für Kinder gedacht, die im Kindergartenalter sind oder die 1. Klasse besuchen. Sie bekommen im Teddybär Spital die Möglichkeit, stressfrei und ohne Angst ihre ersten Spitalerfahrungen zu machen. Die Kinder können ihre Stofftiere mitbringen, die von den Teddyärzten (Dr. Teds) untersucht und verarztet werden.

In mehrere Gruppen aufgeteilt durften die Kinder im Teddybär Spital viel Spannendes erleben. Die Stofftiere wurden untersucht und geröntgt, sie erhielten Spritzen und Verbände und die ein oder andere Wunde wurde auch genäht. Die Kinder haben die Rollen von Eltern, die ihre Plüschtiere ins Spital und bei den Untersuchungen begleiten. Damit erleben sie gefürchtete Untersuchungen nicht selbst sondern vergessen ihre Angst und fassen Vertrauen in Ärzte und Rettungssanitäter. Auf dem Programm stand daher ebenfalls auch ein Besuch in der Ambulanz mit Besichtigung Ambulanzfahrzeug und verschiedenen Erlebnissen, wie der Transport auf der Vakuum-Matratze.

Medienkontakt:

Teddybär Spital Bern

Frau Seline Odermatt, Telefon 079 394 92 89
E-Mail: seline.odermatt@students.unibe.ch

Kantonsspital Nidwalden

Frau Dr. Anja Radojewski, Telefon 041 618 10 02
E-Mail: anja.radojewski@ksnw.ch

Bildmaterial



Ambulanz

- Fahrzeug
- Vakuum Matratze



Röntgen

- Teddy röntgen
- Eule röntgen

Gipsen



**Operation,
nähen**



**Fieber
messen**

